

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 98 (2004)
Heft: 11

Nachwort: Vorschau auf die nächste Ausgabe
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion:

Willy Spieler, Butzenstrasse 27, 8038 Zürich,
Tel. 01 482 91 17, e-Mail: spieler@goldnet.ch

Redaktionskommission:

François Baer, Paul Gmünder, Yvonne Haerberli,
Al Imfeld, Jeanine Kosch-Vernier, Hans-Adam
Ritter, Kurt Seifert, Dorothee Wilhelm, Manfred
Züfle.

Administration:

Yves Baer, toolbox, Postfach 269, 8037 Zürich
Tel: 01 447 40 46 und 079 509 54 78
e-Mail: info@neuwewege.ch

Werbung:

Die Werbung übernimmt interimistisch der
Redaktor (s. Redaktionsadresse).

Abonnementspreise:

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement im In- und Ausland
Fr. 60.- (Luftpostzuschlag Fr. 20.-), für Perso-
nen mit kleinem Einkommen Fr. 30.-, Solida-
ritätsabonnement Fr. 100.-, Einzelheft Fr. 7.-,
Doppelnummer Fr. 10.- (incl. Porto Inland).
Das Abonnement verlängert sich automa-
tisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht
auf Ende November erfolgt.

Postscheckkonto 80-8608-4 Zürich,
Vereinigung »Freundinnen und Freunde der
Neuen Wege«.

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Breitensteinstr. 94, 8037 Zürich,
Tel. 01 447 40 44, e-Mail: baer@toolnet.ch

Druck:

Genossenschaft WIDERDRUCK, Postfach,
3000 Bern 11, Tel. 031 331 42 27.

Nachdruck:

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung des Redaktors gestattet.

Freundinnen und Freunde der Neuen Wege:

Die Vereinigung »Freundinnen und Freunde
der Neuen Wege« trägt und betreut die
Zeitschrift. Präsidentin: Pia Hollenstein,
Axensteinstr. 27, 9000 St. Gallen,
Tel. 071 223 70 80, Fax 071 223 70 81, e-Mail:
mail@piahollenstein.ch

Beitrittserklärung an die Administration der
Neuen Wege. Jahresbeitrag Fr. 50.-.

Inhalt

Seite

Die andere Wandlung – Hermann-Josef Venetz	317
Akademien sollen «neue Texte» schreiben – NW-Gespräch von Willy Spieler mit Max Keller	320
Die Angst des Neoliberalismus vor der Demokratie – Arnold Künzli	328
<i>Zeichen der Zeit:</i> «Mehr Demut lernen» – Willy Spieler	336
Der Code ist nicht geheim: UNO Res 1325 – Yvonne Joos	339
Aus Redaktion und Redaktionskommission	341
<i>Kolumne:</i> Bin ich am Ende ein Religiöser Sozialist? – Fredi Lerch	342
Merka im Sommer 2004 – Jenny Heeb	344
<i>Bücher:</i> Lotta Suter: Einzig und allein. Die USA im Ausnahmestand; Joel Andreas: Süchtig nach Krieg. Warum die USA nicht aufhören können, Krieg zu führen; Marge Piercy: Donna und Jill – Hans Steiger	347

Adressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Nummer

Prof. Dr. Hermann-Josef Venetz, route de l'Aurore 16, 1700 Fribourg
Dr. Max Keller, Paulus-Akademie, Carl Spitteler-Str. 38, 8053 Zürich
Prof. Dr. Arnold Künzli, Chutzenstrasse 40, 3047 Bremgarten
Fredi Lerch, puncto Pressebüro, Optingenstrasse 54, Postfach 7635,
3001 Bern
Yvonne Joos, cfd-Frauenstelle für Friedensarbeit, Gartenhofstrasse 7,
Postfach 9621, 8036 Zürich
Jenny Heeb, Greifenseestrasse 30, 8050 Zürich
Hans Steiger, Eggli, 8497 Fischenthal

Vorschau auf die nächste Ausgabe

- Franz J. Hinkelammert: Leben ist mehr als Kapital
- Liz Füglistler und Josef Lang: Kritischer Blick aufs
Open Forum – mit einer Replik von Christoph
Stückelberger
- NW-Gespräch mit Anni Lanz über die neue Asyl-
(verhinderungs)politik
- Hans Steiger: Ökologie – Ökonomie – Tiefenökologie:
ein Lesegang an Grenzen